

Fax-Bestellformular

Alle unsere Publikationen können Sie auch bequem über unsere Website bestellen.
Online-Shop: www.hslu.ch/interact

Anz. Ex.	Titel	Autor/Autorin	CHF/Ex.	CHF Total

Name/Vorname	
Firma	
Strasse/Nr.	
(Land) PLZ/Ort	
Datum	
Unterschrift	

Bitte Bestellung vollständig ausfüllen (in Blockschrift) und faxen an +41 41 367 48 49.
Wir erlauben uns, Ihnen einen Versandkostenanteil in Rechnung zu stellen.

Vertrieb Schweiz

interact Verlag | Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Werftstrasse 1 | Postfach 2945 | 6002 Luzern | Schweiz
T +41 41 367 48 48 | F +41 41 367 48 49
interact@hslu.ch | www.hslu.ch/interact

Vertrieb Buchhandel Deutschland und Österreich

Lambertus Verlag | Mitscherlichstrasse 8 | 79108 Freiburg | Deutschland
T +49 761 368 25 25 | F +49 761 368 25 33
info@lambertus.de | www.lambertus.de

Verlagspartner Westschweiz

Les éditions IES | Rue Prévost-Martin 28/Case Postale | 1211 Genève 4 | Schweiz
T +41 22 322 14 09 | F +41 22 322 14 99
editions@ies.unige.ch | www.ies-geneve.ch/Editions/CadreEditions.htm

P bis S



Kurt Possehl

Theorie und Methodik systematischer Fallsteuerung in der Sozialen Arbeit

Das Werk umfasst nützliche Denkhilfen für die Praxis der Sozialen Arbeit – speziell für die Praxis der sozialen Einzelhilfe und des Case Managements. Auf der Grundlage von verschiedenen Forschungsrichtungen und Theorieansätzen wird ein auf die Praxis abgestimmtes Verfahren zur systematischen Bearbeitung von Problemen angeboten: das Lösungsverfahren «Beurteilung der Situation mit Entschluss».

2009 | 460 Seiten | CHF 48.– | € 32.– | ISBN 978-3-906413-52-5



Katharina Prelicz-Huber

Indikatoren für die soziokulturelle Entwicklung in Gemeinden, Städten und Regionen

Die Lokale Agenda 21 (LA 21) ist das Aktionsprogramm der nachhaltigen Entwicklung auf Gemeinde-, Stadt- oder Regionalebene. Nachhaltigkeit wird international so verstanden, dass auf sozialer, ökologischer und ökonomischer Ebene zukunftsfähige Entwicklungen geschehen sollen. Die soziale Dimension wird allerdings meistens vernachlässigt. Die vorliegende Publikation schliesst diese Lücke.

2004 | 68 Seiten | CHF 27.90 | € 18.50 | ISBN 978-3-906413-22-5



Beat Schmocker

Liebe, Macht und Erkenntnis

Silvia Staub-Bernasconi prägte die Soziale Arbeit wie kaum jemand sonst. Einige sehen sie als Pionierin und andere als Gründerin einer Schule, die die Soziale Arbeit auf eine eigenständige wissenschaftliche Grundlage stellt. Für Dritte steht ihre innovative Methode im Vordergrund. In diesem Band denken einige ihrer Wegbegleiter/innen ihre Ideen weiter. Ein reichhaltiges Buch voller Inspirationen für die Soziale Arbeit.

2006 | 572 Seiten | CHF 48.– | € 32.– | ISBN 978-3-906413-30-3



Marcel Spierts

Balancieren und Stimulieren

Das Standardwerk aus den Niederlanden, das Erfahrungen aus der Praxis zusammenfasst und in eine übersichtliche Systematik gliedert, die sich auf die hiesige Praxis übertragen lässt. Der Autor zeigt auf, welche Antworten soziokulturelle Arbeit liefern kann. Dabei sieht er dessen Berufsleute als Balancekünstler zwischen dem gesellschaftlichen System und der Lebenswelt der Menschen.

1998 | 282 Seiten | CHF 36.– | € 20.– | ISBN 978-3-906413-03-9

S bis W



Thomas Steiner (Hrsg.)

Best-Practice im öffentlichen Raum

Der öffentliche Raum gewinnt – gerade in grösseren Städten – zunehmend an Bedeutung. Er wird intensiver und immer vielfältiger genutzt. Neben der laufend steigenden Anzahl bewilligungspflichtiger Veranstaltungen nehmen auch die spontanen Nutzungen zu. So unterschiedlich wie die Nutzungen sind auch die Ansprüche an den öffentlichen Raum. Dies führt zu Konflikten und stellt die Städte vor grosse Herausforderungen.

2009 | 82 Seiten (A4) | CHF 20.– | € 12.– | ISBN 978-3-906413-64-8



Nora van Riet, Harry Wouters

Case Management

Das Werk ist zuerst in den Niederlanden und mit dieser deutschen Fassung auch im deutschsprachigen Raum zu einem Bestseller geworden. Case Management führt zu einer integralen Form von Hilfeleistungen, wobei Fachpersonen unterschiedlicher Disziplinen mit einem/einer Case Manager/in zusammenarbeiten. Die Autorin und der Autor führen mittels Theorie und gezielten Übungen in das Case Management ein.

2. Auflage 2008 | 292 Seiten | CHF 42.– | € 28.– | ISBN 978-3-906413-12-8



Peter Voll, Andreas Jud, Eva Mey, Christoph Häfeli, Martin Stettler

Zivilrechtlicher Kinderschutz: Akteure, Strukturen, Prozesse

Der Staat ist verpflichtet, Kindern ein Minimum an Entwicklungschancen zu garantieren. Es kann sogar erforderlich sein, in die elterlichen Sorgerechte einzugreifen. Wie setzen die Behörden diesen gesetzlichen Auftrag um? Ein Forschungsteam stellt hier die Resultate seiner Untersuchung vor; im Kinderschutz tätige Juristinnen und Sozialarbeiter kommentieren diese aus der Sicht der Praxis.

2008 | 300 Seiten | CHF 58.– | € 36.– | ISBN 978-3-906413-48-8



NEU Hans Walz, Irmgard Teske, Edi Martin (Hrsg.)

Menschenrechtsorientiert wahrnehmen – beurteilen – handeln

Autorinnen und Autoren aus der Schweiz, Österreich und Deutschland haben sich zusammengetan, um die Prinzipien der Menschenrechte und der sozialen Gerechtigkeit im Kontext der Sozialen Arbeit in Lehre und Praxis zu vermitteln. Ein Lese- und Arbeitsbuch für Ausbildung, Weiterbildung oder zur Ergänzung der fachlichen Arbeit in der Praxis, das anregend die Aspekte der Menschenrechtsorientierung behandelt.

2011 | 399 Seiten | CHF 39.– | € 29.90 | ISBN-Nr. 978-3-906413-84-6

W



Bernard Wandeler (Hrsg.)

Soziokulturelle Animation

Mit Beiträgen von Barbara Emmenegger, Martin Hafen, Gabi Hangartner, Annette Hug, Gregor Husi, Heinz Moser, Reto Stäheli, Bernard Wandeler, Heinz Wettstein, Alex Willener

Das neue Grundlagenbuch der Soziokulturellen Animation! Die Soziokulturelle Animation arbeitet darauf hin, demokratische Prozesse anzustossen und Wege aufzuzeigen, wie sich Menschen in die Gestaltung des gesellschaftlichen Raums einbringen können.

2010 | 386 Seiten | CHF 39.– | € 27.80 | ISBN 978-3-906413-77-8



Alex Willener

Integrale Projektmethodik

Die einzige praxisbezogene Projektmethodik in Buchform für Jugendarbeit, Gesundheitsförderung, Soziokultur, Lokale Agenda 21, Entwicklungszusammenarbeit, Quartier- und Stadtentwicklung sowie andere offene Arbeitsfelder. Der Autor beschreibt die Projektphasen, gibt methodische Hinweise und illustriert dies mit Beispielen aus der Praxis. Ein Handbuch sowohl für Einsteiger als auch erfahrene Praktiker/innen.

2007 | 360 Seiten | CHF 45.– | € 29.– | ISBN 978-3-906413-43-3



Alex Willener, Dieter Geissbühler, Jürg Inderbitzin, Mark Ineichen, André Meier, Nika Spalinger, Sibylle Stolz, Niederberger (Hrsg.)

Projekt BaBeL

Benachteiligte städtische Quartiere sind durch vielfältige Einflussfaktoren geprägt. Um den komplexen Herausforderungen zu begegnen, setzt das Modellprojekt BaBeL auf transdisziplinäre Zusammenarbeit, Beteiligung verschiedenster Akteure und neu entwickelte methodische Ansätze. Die vorliegende Publikation ist ein unentbehrliches Hilfsmittel für alle, die in Projekten in offenen Handlungsfeldern tätig sind.

2008 | 208 Seiten | CHF 42.– | € 27.80 | ISBN 978-3-906413-57-0



Helen Wormser, Walter Wigger, Nadine Schnyder

Julia ist kein Einzelfall

In diesem attraktiv gestalteten Comic geht es um die Geschichte eines 13-jährigen Mädchens. Im Sportlager geschieht ein sexueller Übergriff durch einen Aushilfslehrer. Das Buch geht davon aus, dass dem Unrecht entgegengetreten werden kann und muss – mit Hilfe von Vertrauenspersonen, Lehrpersonen und Sozialarbeitenden, aber auch mit Hilfe von Selbstbewusstsein.

2001 | 56 Seiten (A4) | CHF 29.80 | € 17.50 | ISBN 978-3-906413-14-4

Franz. Fassung «Julie n'est pas la seule» ISBN 978-3-906413-15-2

Ital. Fassung «Giulia non è un caso singolo» ISBN 978-3-906413-16-0

Z



Manfred Züfle (Hrsg.)

Handeln – Zwischen – Räumen

Mit Beiträgen von Claudia Acklin und Hanspeter Hongler sowie Gesprächen mit u.a. Herbert Ammann, Lorenz Stampa, Brigitta Hug, Hansruedi Oetiker, Monika Stocker

Das Vermächtnis der früheren Ausbildung für Soziokulturelle Animation Zürich. Die Autorinnen und Autoren setzen ihr Wissen in einen aktuellen Kontext und machen das Buch zu einer lesenswerten Lektüre für Praktiker/innen der Soziokulturellen Animation.

2004 | 258 Seiten | CHF 29.80 | € 16.75 | ISBN 978-3-906413-23-3

interact

Verlagsprogramm 2011 | 12

[Sozialarbeit] [Soziokultur]

Insert UD Print

interact

Hochschule Luzern

Soziale Arbeit

Lucerne University of Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

www.hslu.ch/interact



Esther Abplanalp (Hrsg.)

Lernen in der Praxis

Was ist ein gutes Ausbildungspraktikum? Im Sinne der Autoren und der Autorin ist gute Praxisausbildung ein fortwährender Entwicklungsprozess, zu dessen Gelingen alle Beteiligten auf unterschiedliche Weise beitragen. Das Werk beleuchtet die Praxisausbildung aus verschiedenen Perspektiven; gesetzlich, bildungspolitisch, methodisch und strukturell sowie aus der Sicht von Fachhochschulen, Praxisausbildenden und Studierenden.

2005 | 204 Seiten | CHF 35.– | € 23.30 | ISBN 978-3-906413-26-8



Valentina Baviera, Christoph Häfeli, Martin Stettler, Urs Vogel

Neues Scheidungsrecht: Auswirkungen auf die Tätigkeit der vormundschaftlichen Organe

Die Gesetzesänderung aus dem Jahr 2000 war mit zahlreichen Auswirkungen auf die Tätigkeit der vormundschaftlichen Organe verbunden. Die Broschüre gibt vormundschaftlichen Behörden und Sozialdiensten praktische Hilfestellung im Umgang mit dem aktuellen Recht.

4. Auflage 2010 | 56 Seiten | als pdf kostenlos herunterladbar | ISBN 978-3-906413-09-8

Franz. Fassung: «Le nouveau droit du divorce Conséquences pour les activités des organes de la tutelle», ISBN 978-3-906413-10-1



Ruth Brack

Minimalstandards für die Aktenführung in der Sozialarbeit

Jede Einrichtung der Sozialarbeit kommt früher oder später in die Lage, eine Systematik z.B. von Klientinnen-/Klientenproblemen oder Dienstleistungen zu entwickeln. Die Publikation stellt eine sinnvolle Klassifikation für die Stammdaten (die Problem- und Dienstleistungserfassung in der sozialen Beratung) vor, die den professionellen Standards und wissenschaftlichen Anforderungen entspricht.

2002 | 100 Seiten | CHF 27.80 | € 18.50 | ISBN 978-3-906413-19-5



Beat Bühlmann (Hrsg.)

Die andere Karriere

Was macht Sinn nach dem Erwerbsleben? Um gut qualifizierten Rentnerinnen und Rentnern neue Wege im zivilgesellschaftlichen Engagement aufzuzeigen, hat Migros-Kulturprozent in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit das Projekt Innovage gestartet. Mit Porträts und Projekten wird im Buch «Die andere Karriere» veranschaulicht, welches Potenzial in Senioren und Seniorinnen steckt.

2010 | 216 Seiten | CHF 39.– | € 24.50 | ISBN 978-3-906413-70-9



Jael Bueno, Barbara Dahinden, Beatrice Güntert

Mit mir nicht. Mit dir nicht.

Wie können junge Menschen zu wirkungsvollem Selbstschutz vor sexuellen Übergriffen geschult werden? Das Handbuch stellt Lehrkräften und Fachpersonen aus der Jugendarbeit ein Instrumentarium zur Verfügung, um das Thema der sexuellen Gewalt mit Klassen und Jugendgruppen in aufbauenden Schritten zu bearbeiten und Abwehrstrategien sowie Präventionsmöglichkeiten zu vermitteln.

2008 | 108 Seiten (A4) | CHF 25.– | € 16.– | ISBN 978-3-906413-46-4



Mariana Christen Jakob, Judith Reichmuth (Hrsg.)

Community Development: Local and Global Challenges

36 Autorinnen und Autoren aus vier Kontinenten beleuchten mit Praxisbeispielen, theoretischen Erörterungen und konzeptionellen Ansätzen den Stand der Entwicklung der soziokulturellen Animation und des Community Development. Dabei werden Fragen der Integration, der Armut, der Zivilgesellschaft, der Gemeinde-, Quartier-, Stadt- und Regionalentwicklung, sowie der partizipativen Forschung besprochen.

2008 | 344 Seiten | CHF 45.– | € 29.– | ISBN 978-3-906413-55-6



NEU Mariana Christen Jakob, Nina Blaser (Hrsg.)

Partnerschaften mit Verantwortung. Ein Leitfaden für die Praxis.

Partnerschaften zwischen der Wirtschaft und gemeinnützigen Organisationen gewinnen unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility (CSR) an Bedeutung. Der Leitfaden dokumentiert konkrete Beispiele, aber auch Problemstellungen solcher partnerschaftlichen Kooperationen und zeigt, dass gesellschaftliche Verantwortung in der Schweiz kein Fremdwort ist.

2011 | ca. 120 Seiten (A4) | CHF 28.– | € 24.– | ISBN 978-3-906413-85-3



Yves Delessert

Arbeit mit Minderjährigen – ein Risiko?

Das rechtliche Standardwerk für alle Institutionen, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Junge Menschen befinden sich oftmals in der Obhut von Lehrkräften, Animatorinnen, Sport- oder Freizeitleitern, Gastfamilien sowie anderen Berufsleuten und Freiwilligen. Welche Massnahmen muss ich treffen, um zu vermeiden, dass das mir anvertraute Kind einen Schaden verursacht oder erleidet?

2004 | 344 Seiten | CHF 45.– | € 30.– | ISBN 978-3-906413-21-7



Monika Denis

Gender Mainstreaming in der offenen Jugendarbeit – Ein Praxisprojekt in der Stadt Zürich

Kann die Strategie «Gender Mainstreaming» bewirken, dass sich das Geschlechterverhältnis in der offenen Jugendarbeit zugunsten der Mädchen so verändert, dass die Chancengleichheit zur Realität wird? Das Erleben gleichberechtigter Beziehungen beeinflusst Jungen und Mädchen und deren spätere biografische Situation: Es bildet die Grundlage für ein faires, partnerschaftliches Zusammenleben.

2006 | 352 Seiten | CHF 45.– | € 29.– | ISBN 978-3-906413-35-8



Monique Eckmann, Miryam Eser Davolio

Rassismus angehen statt übergehen

Mit diesem Buch werden sowohl Erkenntnisse als auch praktische Instrumente und Methoden für erfahrungsorientierte Aktivitäten in der Praxis vorgelegt. In 18 Prismamodulen, die aus der Arbeit der Autorinnen im Rahmen von Interventions- und Präventionsprojekten zu Rassismus entstanden sind, finden sich zahlreiche Anleitungen für die konkrete Umsetzung in soziokulturellen oder schulischen Arbeitsfeldern.

2003 | 134 Seiten (A4) | CHF 37.50 | € 26.– | ISBN 978-3-03755-004-X



Laura Epstein, Lester B. Braun

Aufgabenorientierte, zeitlich befristete Beratung in der Sozialarbeit

Soziale Dienste stehen vielerorts unter Druck, aber dem steigenden Bedarf nach ihren Dienstleistungen stehen nur begrenzte finanzielle und personelle Mittel gegenüber. Die Dienste sind gefordert, nach Strategien zu suchen, wie sie die vorhandenen Mittel und Ressourcen möglichst effizient nutzen können. Das Konzept der aufgabenorientierten, zeitlich befristeten Beratung bietet hier eine solide Grundlage.

2006 | 256 Seiten | CHF 48.– | € 31.– | ISBN 978-3-906413-34-1

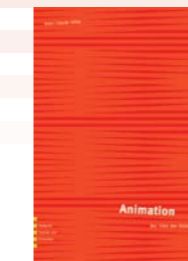


Kaspar Geiser

Problem- und Ressourcenanalyse in der Sozialen Arbeit

In dieser Publikation wird die Systemische Denkfigur umfassend dargestellt: Ein Angebot für die praktische Ausübung der Sozialen Arbeit, um unübersichtliche und komplexe Situationen besser bearbeiten zu können. Dessen Einsatz führt zu relevanten Aussagen über Fakten, lässt Wissenslücken rascher erkennen und dient u.a. beim Erstellen eines nachvollziehbaren Befundes. Das Standardwerk mit grosser internationaler Resonanz.

4. Auflage 2009 | 400 Seiten | CHF 49.– | € 32.60 | ISBN 978-3-906413-66-2



Jean Claude Gillet

Animation

Das fundierte Grundlagenwerk aus der französischen Tradition ist immer noch eine reichhaltige Inspirationsquelle für die Praxis. Der Autor zeigt anhand theoretischer und praktischer Bezüge wie Soziokulturelle Animation einen Beitrag zu den gesellschaftlichen Herausforderungen leisten kann. Dabei ist die Animation der Akupunktur näher, die den Organismus durch Stimulation anregt sich selbst zu heilen, als der klassischen Medizin, welche Medikamente verschreibt, die nur der Arzt kennt.

1998 | 382 Seiten | CHF 39.– | € 21.50 | ISBN 978-3-906413-02-0

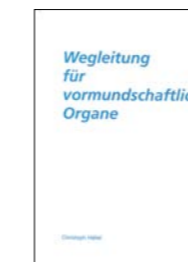


Christoph Häfeli (Hrsg.)

Das Schweizerische Sozialhilferecht

Die einzige umfassende Darstellung des Schweizerischen Sozialhilferechts! Das Schweizerische Sozialhilferecht ist gekennzeichnet durch minimale bundesrechtliche Regelungen und eine Vielfalt von kantonalen Gesetzgebungen. Entsprechend gross ist die Palette an letztinstanzlichen kantonalen Rechtsprechungen. Dieses Werk gilt als Grundlage für jede soziale Behörde oder Einrichtung.

2008 | 415 Seiten | CHF 75.– | € 47.– | ISBN 978-3-906413-51-8



Christoph Häfeli

Wegleitung für vormundschaftliche Organe

Nebst revidiertem Scheidungsrecht und Adoptionsrecht sowie dem Haager Übereinkommen über den Schutz von Kindern gibt dieses Werk einen Überblick über den aktuellen Stand der Revision des Vormundschaftsrechts. Mit verständlichem Text und anschaulichen Darstellungen stellt der Autor die relevanten Themen dar, zeigt Zusammenhänge auf und stellt wertvolle Arbeitshilfen zur Verfügung.

4. Auflage 2005 | 322 Seiten | CHF 40.– | ISBN 978-3-9523712-2-X



Martin Hafén

Gesundheitsförderung, Prävention und Nachhaltige Entwicklung – Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Der Autor nutzt in diesem Buch die soziologische Systemtheorie, um Nachhaltige Entwicklung sowie Prävention und Gesundheitsförderung zu vergleichen und um die in der Praxis genutzten Begriffe zueinander in Bezug zu setzen. Seine Analyse zeigt, dass die Disziplinen trotz unterschiedlichen Selbstzeichnungen und Leitunterscheidungen weit mehr Gemeinsamkeiten als Differenzen aufweisen.

2010 | 93 Seiten | CHF 21.– | € 15.– | ISBN 978-3-906413-81-5



Martin Hafén

Grundlagen der systemischen Prävention

Tägliche Meldungen zur Verrohung der Jugend, zu Suchtproblemen und zu unzähligen weiteren brisanten Problemen beunruhigen die Bevölkerung und prägen die politische Agenda. Wie sinnvoll ist es, all diese Probleme nicht nur zu behandeln, sondern ihnen zuvorzukommen? Der Autor leistet mit diesem Werk einen wichtigen Beitrag zur Professionalisierung der Prävention in Lehre und Praxis.

2007 | 346 Seiten | CHF 47.– | € 26.95 | ISBN 978-3-89670-905-9



Martin Hafén

Soziale Arbeit in der Schule zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Seit einigen Jahren ist im deutschsprachigen Europa eine Zunahme Sozialer Arbeit in der Schule festzustellen. Aber integrative Modelle mit gleichberechtigten Lehrkräften und Fachpersonen der Sozialen Arbeit werden nur selten realisiert. Der Autor nutzt die soziologische Systemtheorie, um nach Erklärungen für diese Kooperationsprobleme zu suchen und macht konkrete Vorschläge.

2005 | 112 Seiten | CHF 29.80 | € 19.90 | ISBN 978-3-906413-28-4



Henry G. Harder, Liz R. Scott

Umfassendes Disability Management

Das Standardwerk zum betrieblichen Gesundheitsmanagement aus Kanada. Disability Management als Ansatz des Betrieblichen Gesundheitsmanagements hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen. Das Werk beschreibt einen praxisnahen, bewährten und umfassenden konzeptionellen Rahmen. Zahlreiche Beispiele zeigen, wie das Konzept in der Praxis eingeführt und effizient umgesetzt werden kann.

2009 | 274 Seiten | CHF 55.– | € 34.– | ISBN 978-3-906413-56-3



Kati Höhener

SOS in Schulen und ihrem Umfeld

An Schulen und in deren Umfeld nimmt der Problemdruck kontinuierlich zu. Die Beteiligten müssen sich mit verschiedensten Phänomenen auseinandersetzen. Das Handbuch greift Themen wie Kommunikation, konstruktive Konfliktbewältigung, Gewalt, Elternarbeit und Suchtprobleme rund um den (Schul-) Alltag auf. Es bietet zahlreiche Hilfestellungen und Arbeitsmittel, die einfach gestaltet sind.

2007 | 280 Seiten (A4) | CHF 54.– | € 31.– | ISBN 978-3-906413-40-2



Hanspeter Hongler, Markus Kunz, Katharina Prelicz-Huber, Richard Wolff, Jonas Fricker

Mitreden – Mitgestalten – Mitentscheiden

Partizipative Entwicklungsprozesse in Städten, Gemeinden und Quartieren können zur Verbesserung der Lebensqualität ihrer Bewohner beitragen. Neben der Organisation spielen vielfältige Formen von Partizipation, Motivation, Kommunikation sowie das entsprechende Konflikt-, Finanz- und Ressourcenmanagement eine grosse Rolle. Das Buch zeigt, wie sich die Bevölkerung im Quartier für ihre Anliegen einsetzen kann.

2008 | 66 Seiten (A4) | CHF 20.– | € 11.90 | ISBN 978-3-906413-49-5



Jürgmeier, Helen Hürlimann

«Tatort», Fussball und andere Gendereien

Das Buch und der dazugehörige Kurzkrimi «Der Mörder ist immer die Gärtnerin» enthalten anregende Materialien zur Einübung des Genderblicks. «Befreiung vom Geschlechterkorsett: Schon hinter oder erst vor uns?», steht vielversprechend über der Einführung in Genderdiskurse. Durch Analysen ausgewählter Repräsentationen (Fussball, TV-Krimireihe «Tatort») erhält die Publikation unterhaltsamen Charakter.

2008 | 256 Seiten | CHF 48.– | € 30.– | ISBN 978-3-906413-45-7



Peter Mösch Payot

Der Kampf gegen häusliche Gewalt: Zwischen Hilfe, Sanktion und Strafe

Dieses Buch geht auf die Funktion des Strafrechts im Umgang mit häuslicher Gewalt ein. Es spürt der gegenwärtigen Ausrichtung und der Entwicklung der Kriminalpolitik sowie deren gesellschaftspolitischen Auswirkungen nach. Die Elemente der spätmodernen Kriminalpolitik prägen die Diskussion um die häusliche Gewalt und haben entsprechenden Einfluss auf Sanktionen und strafrechtliche Verfolgung.

2007 | 110 Seiten | CHF 34.– | € 18.– | ISBN 978-3-906413-42-6



Daniel Pfister-Wiederkehr, Käthi Vögtli

Werkzeugkiste des lösungs- und kompetenzorientierten Handelns

Auf dieser CD werden die Kernelemente des systemischen, lösungs- und kompetenzorientierten Ansatzes dargelegt, wie er von Steve de Shazer und Insoo Kim Berg vertreten wird und vom Autorenteam für die Praxis der Sozialen Arbeit verdichtet und weiterentwickelt wurde. Ein einfaches, computerunterstütztes Nachschlagewerk, um sich einen Überblick zu verschaffen oder einen bestimmten Aspekt aufzufrischen.

2003 | CHF 68.– | € 45.– | ISBN 978-3-906413-25-X